

Alisa Childers

# LEB DEINE WAHRHEIT UND ANDERE LÜGEN

Typische Täuschungen, die unser Leben  
in die Enge treiben



Alisa Childers  
Leb deine Wahrheit und andere Lügen

Für meinen Mann Mike,  
der standhaft an der Wahrheit festhält

Alisa Childers

**Leb deine  
Wahrheit und  
andere Lügen**

*Typische Täuschungen, die unser Leben  
in die Enge treiben*

*fontis*

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im  
Internet über [www.dnb.de](http://www.dnb.de) abrufbar.

Der Fontis-Verlag wird von 2021 bis 2024  
vom Schweizer Bundesamt für Kultur unterstützt.

**Originally published in English in the U.S.A. under the title:**

Live Your Truth and Other Lies, by Alisa Childers  
Copyright © 2022 by Alisa Childers  
German edition © 2023 by Fontis Verlag  
with permission of Tyndale House Publishers.  
All rights reserved.

**Ursprünglich auf Englisch in den USA unter dem Titel veröffentlicht:**

Live Your Truth and Other Lies, von Alisa Childers  
Copyright © 2022 by Alisa Childers  
Deutsche Ausgabe © 2023 by Fontis Verlag  
mit freundlicher Genehmigung von Tyndale House Publishers.  
Alle Rechte vorbehalten.

© 2023 by Fontis-Verlag Basel

Die Bibelstellen wurden, soweit nicht anders angegeben,  
folgender Übersetzung entnommen:  
Hoffnung für alle®, Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.®.  
Herausgegeben von Fontis Basel

(Abkürzungen anderer verwendeter Bibelübersetzungen: **SL**: Bibeltext der  
Schlachter, Copyright © 2000 Genfer Bibelgesellschaft, **ELB**: Elberfelder  
Bibel 2006, © by SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH,  
Witten/Holzgerlingen, **LUT**: Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung,  
revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.)

Übersetzung: Debora Hübler  
Umschlag: Spoon Design, Langgöns  
Satz: InnoSet AG, Justin Messmer, Basel  
Druck: Finidr  
Gedruckt in der Tschechischen Republik

ISBN 978-3-03848-262-8

# Inhalt

<b>1. Flugzeuge</b>	Vertrau mir! (Auch wenn ich das noch nie gemacht habe) . . . . . 7
<b>2. Hosen</b>	Den Turm zu Babel wieder aufbauen – oder sollte es «Babbeln» heißen? . . . . . 17
<b>3. Kobolde</b>	Leb deine Wahrheit . . . . . 27
<b>4. Eis am Stiel</b>	Du bist genug . . . . . 47
<b>5. Armageddon</b>	Du solltest dich selbst an die erste Stelle setzen . . . . . 63
<b>6. Cheerleader</b>	Authentizität ist alles . . . . . 85
<b>7. New York</b>	Du lebst nur einmal . . . . . 107
<b>8. Moskitos</b>	Gott möchte einfach nur, dass du glücklich bist . . . . . 121
<b>9. Besserwisseritis</b>	Du sollst nicht urteilen . . . . . 137
<b>10. Freunde</b>	Du bist dein eigener Herr . . . . . 151
<b>11. Jukebox</b>	Nur die Liebe zählt . . . . . 175
<b>12. Vorurteile</b>	Frauenpower ist <i>die</i> Power . . . . . 189
<b>13. Todesmarsch</b>	Leb <i>die</i> Wahrheit . . . . . 211
Danksagung . . . . .	230
Anmerkungen . . . . .	232



# 1. Flugzeuge

**Vertrau mir! (Auch wenn ich das noch  
nie gemacht habe)**

Die Liebkosungen der Mutwilligen wollen gefallen; doch nichts ist liebenswürdiger als deine Huld, und keine Liebe ist heilsamer als die Liebe zu deiner Wahrheit, die vor allem schön und lichtvoll ist.<sup>1</sup>

*Augustinus: Bekenntnisse*

Mein Finger lag auf der Maustaste. Alles in mir wollte auf «Liken» und «Teilen» drücken. *Was hält mich zurück?*, fragte ich mich. Der Autor des Zitats war Christ, seine Worte vor mir auf dem Bildschirm klangen positiv und lebensbejahend, und sie würden meine Social-Media-Freunde sicherlich ermutigen und aufbauen.

Ich konnte es trotzdem nicht teilen.

*Warum?*

Mein Zeigefinger tippte immer wieder leicht auf die Maustaste, während ich über mein Zögern nachdachte. Dann wurde es mir plötzlich klar, als würde der Heilige Geist sagen: «Stop!» Obwohl es so schön klang, war dieses Zitat *nicht biblisch*. Es war eigentlich *eine Lüge* ... eine nette kleine Lüge.

Kennst du solche Situationen? Ich kann dir nicht sagen, wie oft ich schon meine Social-Media-Kanäle durchgeschaut habe, dabei Sprüche wie «Folge deinem Herzen» las und dachte: *Ob. Das ist schön*. Ich klickte auf «Liken», ohne darüber nachzudenken.

*Moment mal. Das letzte Mal, als ich einfach «meinem Herzen folgte», wurde es da nicht in Stücke gerissen, und brauchte es nicht Jahre der Seelsorge, um wieder heil zu werden?*

«Vertrau deinen Instinkten. Sie lügen nie.» Dieser Spruch brachte mich vors Verkehrsgericht.

Was, wenn diese Mottos, die so positiv und lebensfroh klingen, eigentlich Lügen sind, welche Wahrheit, Wirklichkeit und Hoffnung ins Wanken bringen? Ich bin überzeugt: Sich auf solche Sprüche zu verlassen, kann unnötige Schmerzen und Verwirrung verursachen.

In anderen Fällen macht es uns vom jeweiligen Tagestrend im Internet abhängig. Bist du es auch leid, auf Social Media nachschauen zu müssen, was du denken sollst? Hast du auch die je-

weils angesagten Selbsthilfebücher satt, die Freiheit versprechen, dir aber nur lange Listen an die Hand geben – Studien, die du berücksichtigen, positive Affirmationen, die du aussprechen, Facebook-Gruppen, denen du beitreten, wichtige Anliegen, für die du dich einsetzen und weitere Bücher, die du lesen sollst? (Wäre es wirklich «Selbst»-Hilfe, wäre Unterstützung von außen doch gar nicht nötig, oder?)

Im oben beschriebenen Moment des Zögerns, ausgelöst durch einen simplen Spruch, erkannte ich, dass es unzählige Wege gibt, wie die Wahrheit verdreht, manipuliert, verschleiert und dafür benutzt werden kann, in die Irre zu führen. Oft wird die Lüge auch in religiöser Sprache verpackt, sodass man dazu verleitet wird, sie ohne nachzudenken weiterzugeben. Wie A. W. Tozer sagte: «Zu viel des zeitgenössischen Christentums wurde den weltlichen Philosophien und anderen Religionen entlehnt – Phrasen und Sprüche, die bedeutsam klingen, aber nicht in der Schrift verwurzelt sind und die hauptsächlich das eigene Selbstbild stärken.»<sup>2</sup>

Diese netten, kleinen Lügen sind plakative Behauptungen, die gut, zuverlässig, optimistisch und konstruktiv klingen. Sie eignen sich hervorragend, um auf ein Kissen gestickt, als Meme digitalisiert oder in einen Slogan verwandelt zu werden. Für gewöhnlich sind sie positiv formuliert, wie zum Beispiel: «Glaub an dich» oder «Du bist perfekt, so wie du bist». Ich denke, die besten Lügen sind diejenigen, die am schönsten klingen. Sie sind mindestens zu 50 % wahr. Manchmal sind sie fast komplett wahr. Aber dieses eine kleine Stückchen, das fehlt und damit die Bedeutung verdreht – das ist das Zünglein an der Waage.

In unserer Gesellschaft kursieren unzählige Sprüche, die Frieden, Erfüllung, Freiheit, Kraft und Hoffnung versprechen. Diese Botschaften sind solch ein fester Bestandteil des allgemei-

nen Bewusstseins geworden, dass viele Leute nicht im Traum daran denken, sie zu hinterfragen. Sie klingen nett und erzeugen eine Illusion von Wahrheit. Oft werden sie auch von Influencern verbreitet, die sich Christen nennen. Sie bewerben ihre Aussagen, als stünden sie im Einklang mit christlichen Grundsätzen, veröffentlichen sie in christlichen Formaten und präsentieren sie auf christlichen Veranstaltungen.

Das Problem daran?

Es sind Lügen.

### **Rat von Anfängern**

Mehr als je zuvor schauen die Menschen heute auf ihr *eigenes* Herz, ihre Meinungen, Vorlieben, Vorurteile und Veranlagungen, um durchs Leben zu navigieren. Mit anderen Worten: Wir haben gelernt, unseren Gefühlen zu vertrauen. Aber was bringt uns das? Es führt zu einer ganzen Reihe von Problemen. Und ... haben wir uns in vielen Fällen nicht *selbst* in diesen Schlamassel gebracht?

Heute gehen Autoren, Influencer und Lebensberatungs-Gurus mit ihren persönlichen Transformationsgeschichten als Vorbilder für andere hausieren. Ihr Rat basiert oft auf sehr aktuellen, lebensverändernden Entscheidungen, die sie im Moment glücklich zu machen scheinen, die aber noch nicht den Test der Zeit bestanden haben. Oft verwerfen sie dabei jahrtausendealte Weisheit (die Bibel) und setzen sich über jahrhundertealte Beispiele glaubensstarker Bibellehrer hinweg (Elisabeth Elliot? Wie prüde! Spurgeon? Lang-wei-lig!). Lieber versuchen sie es mit anderen Lehren oder Vorbildern – die sie selbst erst seit circa fünf Minuten kennen.

In manchen Fällen kommen ihre Bücher wenige Monate nach ihrer Scheidung oder nach einer Affäre heraus, die ihnen geholfen hat, ihr wahres Ich zu entdecken.

Und wir sollen es diesen Leuten gleichtun?

Liebe Leserin, lieber Leser, hör zu. Bitte nimm keinen Rat fürs Leben von jemandem an, der mitten in einer großen Krise steckt. Beruht der Rat nicht auf bewährten, biblischen Weisheiten und verweist nicht auf Christus (sondern dich selbst), wäre es weise, die Pausetaste zu drücken, einmal abzuwarten und zu beobachten, wie sich das alles in den nächsten zehn Jahren entwickelt.

Rat von jemandem anzunehmen, weil er lustig, selbstbewusst oder Instagram-versiert ist, erinnert mich an ein hypothetisches Szenario über den Wolken: Dazu solltest du wissen, dass ich in mehr Flugzeugen gesessen habe, als ich zählen kann. Bei Flügen am frühen Morgen kann ich in jedem Flugzeug, auf jedem Platz, in jeder Reihe einschlafen. Ich habe hierzu meine ganz eigene Methode entwickelt: Vor dem Abflug packe ich mein Nackenkissen aus, stecke mir Kopfhörer in die Ohren, bedecke die Augen mit der Kapuze meines Hoodies und ziehe die Bänder fest. Mit zurückgelehntem Kopf – lediglich Nase und Mund schauen aus dem Hoodie-Loch hervor – befinde ich mich in der Regel bereits im Schlummerland, wenn das Flugzeug abhebt. Wache ich bis zur Landung nicht auf, betrachte ich es als einen persönlichen Sieg. Wenn mir keiner der Mitreisenden einen Käsecracker in den beim Schlaf weit geöffneten Mund wirft, ist es ein doppelter Sieg.

Offensichtlich neige ich nicht dazu, auf Flügen nervös zu werden. Ich schlafe wie ein Baby. Vielleicht weil ich schon so oft geflogen bin oder weil ich an andere Dinge denke. Ich glaube, hauptsächlich, weil ich weiß, dass Piloten sehr gründlich und

streng ausgebildet werden ... besonders für Passagierflüge, bei denen das Leben so vieler Menschen auf dem Spiel steht. Schlussendlich vertraue ich darauf, dass mich die Fluggesellschaft sicher ans Ziel bringt.

Aber stell dir vor, ich würde in ein Flugzeug einsteigen, wo der Pilot direkt nach dem Abflug verkündet: «Guten Morgen, sehr geehrte Damen und Herren. Ich danke Ihnen, dass Sie mich heute auf meinem allerersten Flug begleiten. Machen Sie sich keine Sorgen, ich habe ganz schön viel Theorieunterricht und mehrere Stunden im Flugsimulator hinter mir. Ach, und unser Co-Pilot ist heute Morgen verhindert, aber ich bin zuversichtlich, dass ich es hinbekomme und Sie alle sicher und rechtzeitig an Ihr Ziel bringen werde.»

Kannst du dir vorstellen, wie groß die Angst der Passagiere in diesem Moment wäre? Denn ein Großteil unseres Sicherheitsgefühls im Leben basiert auf *Vertrauen*.

Die Frage ist: Was beziehungsweise wem können wir vertrauen, wenn es um Leben, Tod, Moral und Sinnhaftigkeit geht? Ich denke nicht, dass es eine Übertreibung ist zu behaupten, dass unsere Gesellschaft noch nie so gespalten, polarisiert oder miss-trauisch gewesen ist wie heute. Niemand weiß, woher man verlässliche Informationen bekommen kann – egal zu welchem Thema, ob Brownie-Rezepte, persönliche Gesundheit, Moral oder Politik. Und besonders unter jungen Menschen steigt die Zahl der von Depressionen und Angsterkrankungen Betroffenen rasant an.<sup>3</sup>

Ich weiß nicht, wie das bei dir ist, aber ich finde es erschöpfend, auf das zu vertrauen, was die lautesten und aktuell beliebtesten Stimmen sagen. Oftmals gleichen diese Stimmen dem frisch von der Ausbildung kommenden Flugzeugpiloten von oben, der die Passagiere informiert, dass er noch nie zuvor ge-

flogen ist, aber dass sie ihm unbedingt ihr Leben anvertrauen sollten. Es ist wie: «Hallo, ich bin ein Selbsthilfeguru, der immer wieder echt schlechte Entscheidungen trifft, und viele meiner Beziehungen liegen in Trümmern. Aber ich bin dabei super authentisch, deshalb solltest du mich als Coach nehmen.»

## **Eine solide Grundlage schaffen**

Liebe Leserin, lieber Leser, ich möchte eine mutige Behauptung in den Raum stellen. Ich denke, dass nichts befreiender und stabilisierender ist, als diesen Unsinn links liegen zu lassen und sich neu an den zeitlosen Wahrheiten der Bibel festzuhalten. Dieser Schritt kann Angst lindern, Depressionen bezwingen und ein rastloses Herz beruhigen. Anzuerkennen, wer wir in Christus sind, ist die beste Selbstfürsorge, weil das Wort Gottes nicht von einer sich ständig verändernden Gesellschaft abhängig ist.

Du solltest wissen, dass dieses Buch von dem Grundgedanken ausgeht, dass die Bibel maßgebend für unser Leben ist. In meinem ersten Buch *Ankern*<sup>4</sup> habe ich dargelegt, warum ich mein Leben heute, nachdem mein eigener Glaube schwer erschüttert wurde, ganz auf die Grundlage der Bibel baue. Die Quintessenz ist folgende:

Die Bibel hat sich über Tausende von Jahren hinweg bewährt, wurde von Millionen von Menschen bestätigt, die sich durch ihre Wahrheit verändert haben, und hat zahlreichen Gläubigen eine solide Grundlage geboten, Gott zu erkennen und ihren Glauben auszuleben. Es gibt stichhaltige Indizien aus Geschichte, Archäologie und Bibelwissenschaft, dass die Bibel eine genaue Abschrift ist und wir darauf vertrauen können, dass das, was in ihr aufgezeichnet ist, wahr ist.

Jesus sagt uns in Matthäus 24,35, dass seine Worte nie vergehen werden. Wir wissen aus Hebräer 13,8, dass Jesus gestern, heute und in Ewigkeit derselbe ist. Er verändert sich nicht, und was er gesagt hat, bleibt für immer bestehen. Mit anderen Worten: Ich glaube, dass die Bibel das Wort Gottes ist, weil das Jesus' Sichtweise war. Ich bin eine Jesus-Nachfolgerin, und mein Glaube spiegelt wider, was er gelehrt hat.

In Matthäus 7,24 sagt er: «Wer nun auf das hört, was ich gesagt habe, und danach handelt, der ist klug. Man kann ihn mit einem Mann vergleichen, der sein Haus auf felsigen Grund baut.» Er erklärt weiter, dass Regen und Fluten dieses Haus nicht wegspülen und Winde es nicht niederreißen können, egal wie stark der Sturm ist. Gleichzeitig sagt Jesus, wer diese seine Worte hört und nicht ernst nimmt, sei wie ein törichter Mann, der sein Haus auf Sand baut.

Wo sind Jesu Worte niedergeschrieben? Im Neuen Testament. Und was sagt Jesus im Neuen Testament über den Rest der Bibel? Er bezieht sich immer wieder auf die Schriften des Alten Testaments als das «Wort Gottes». Er behauptet auch, *tatsächlich* der Gott des Alten Testaments zu sein. Es gibt deswegen eigentlich keine besonders hervorzuhebenden Stellen in der Bibel. Alles darin gilt. Jesus ist Gott, und Gott inspirierte die Schrift: «Sie soll uns unterweisen; sie hilft uns, unsere Schuld einzusehen, wieder auf den richtigen Weg zu kommen und so zu leben, wie es Gott gefällt» (2. Timotheus 3,16). Sollten wir als seine Anhänger Jesus nicht beim Wort nehmen?<sup>5</sup>

In vielerlei Hinsicht geht es in diesem Buch um die Bibel. Es ist außerdem ein Buch über Logik und Menschenverstand – und auf welch alberne Weise wir uns von diesen abbringen lassen. Vor allem aber handelt dieses Buch davon, wie wir dahin kommen, uns auf das Fundament der Wahrheit Gottes zu stellen ...

einer Wahrheit, die sich nicht mit gesellschaftlichen Trends ändert. Wie ein weiser Freund mir einmal sagte: «Lieber eine Hütte auf festem Grund als eine Villa, auf Sand gebaut.»

Im nächsten Kapitel betrachten wir einige Ursachen für das Durcheinander unserer Zeit und beschäftigen uns mit Veränderungen in unserer Sprache und dem Trend, uns um uns selbst zu drehen. In den darauffolgenden Kapiteln werden wir jeweils eine der heute weit verbreiteten Täuschungen untersuchen und diese Lüge im Licht der Bibel betrachten. Ich überlasse am Ende dir, liebe Leserin, und dir lieber Leser, die Entscheidung: Verlässt du dich auf die unveränderliche Wahrheit der von Gott eingegebenen Schrift, oder glaubst du dem trendigen Sprichwort? Du hast die Wahl.

Für mich und meine Familie kann ich nur sagen: Wir haben uns entschieden, auf den Felsen zu bauen. Dem Frieden nachzujagen. Die Hoffnung zu wählen. Und in der Wahrheit zu leben.